



Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator:

Kennzeichnung wie auf dem Etikett/Handelsname: MMC Drogenschnelltest - Benzodiazepin

Produktnummer: BZ0110

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Stoffprüfung.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung: Keine andere Verwendung wird empfohlen.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

M.M.C. International B.V.
Frankenthalerstraat 16-18
4816 KA Breda, Die Niederlande
Telefon: +31-76-5711140, Fax: +31-76-5719300
Email: info@mmcinter.com
Webseite: www.narcoticstests.com / narco-sens.eu

Notrufnummer:

24-Stunden-Notfallkontakt: 112 / 911

Nationales Giftinformationszentrum: +31-30-2748888

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

die Gemischs ist nach klassifiziert: Verordnung EC 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Gefahrenklassen:

Brennbare Flüssigkeit (Kategorie 2)
Akute Toxizität, Oral (Kategorie 3)
Akute Toxizität, Dermale (Kategorie 5)
Ätzwirkung auf die Haut (Kategorie 2)
Augenreizung (Kategorie 2)
Akute Toxizität, Inhalation (Kategorie 3)
STOT SE (Kategorie 3)
Karzinogenität, Oral (Kategorie 2)

Gefahrenhinweise:

H225
H301
H313
H315
H319
H331
H335
H351

Etikettenelemente:

Gefahrenpiktogramme:





Signalwort: Gefahr.

Gefahrenhinweise:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H313 Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Sicherheitshinweise:

- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
- P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
- P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P330 Mund ausspülen.
- P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften.



Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe/Gemische: Gemisch.

Bestandteilen:

| Chemische Bezeichnung (IUPAC/EC) | CAS-Nummer | Konzentration (% w/w) | SKs, M- Faktoren, Schätzungen der akuten Toxizität | Einstufung EC1272/2008 |
|-------------------------------------|------------|--------------------------|---|---|
| | EC-Nummer | | | |
| äthanol ethylalkohol | 64-17-5 | 40-50% | - | Flam. Liq. 2H225 |
| | 200-578-6 | | | |
| 2-furaldehyd | 98-01-1 | 40-50% | - | Acute Tox. 3 H301 Acute Tox. 4 H312 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Acute Tox. 3 H331 STOT SE 3 H335 Carc. 2 H351 (Oral) |
| | 202-627-7 | | | |

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Inhalativ: Frische Luft, Ruhe, halb aufrechte Haltung. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen, Haut mit Wasser abspülen oder duschen. Im Fall einer Hautreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Zuerst mit viel Wasser ausspülen (Linsen nach Möglichkeit entfernen). Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Reizung der Atemwege (Nase und obere Atemwege). Augen- und Hautreizung.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Pulver, Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl, alkoholinstabiler Schaum.

Besondere vom Stoff ausgehende Gefahren: Kann bei Verbrennung giftige Kohlenmonoxiddämpfe erzeugen. Extreme Hitzeentwicklung bei größeren Bränden.

Ratschlag für Feuerwehrleute: Im Brandfall: Behälter durch Besprühen mit Wasser kühl halten. Kontaminiertes Löschwasser zurückhalten; nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Im Falle von größeren Bränden: Betroffenen Bereich absperren.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.



Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Informationen für nicht für Notfälle geschultes Personal: Im Falle von großen Mengen: Filteratemgerät für organische Dämpfe (Filtertyp A) verwenden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden, um jegliche Kontamination von Haut, Augen und Kleidung zu vermeiden. Mögliche Zündquellen beseitigen. Nicht rauchen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Informationen für Notfalleinsatzkräfte: Falls vorhanden, beachten Sie die betrieblichen Gefahrenabwehr- und Notfallpläne.

Umweltschutzmaßnahmen: Im Falle von Verschüttungen: Eindringen in den Abwasserkanal, das Oberflächenwasser und das Grundwasser vermeiden. Im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung: Nicht in Oberflächengewässer, Kanalisation oder Boden gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kleine Mengen verschütteten Produkts mit einem inerten Absorptionsmittel aufnehmen. Als Sondermüll entsorgen. Verschüttete Substanz eindämmen und vorsichtig absaugen; wenn möglich recyceln. Rest in inertem Absorptionsmittel auffangen und als gefährlichen Abfall entsorgen. Reste mit Wasser wegspülen.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Nur in geeignete und widerstandsfähige Behälter umfüllen. Die Behälter müssen ordnungsgemäß gekennzeichnet sein. Von Hitze / Funken / offenen Flammen / heißen Oberflächen fernhalten und nicht rauchen. Über 60 °C: in einem geschlossenen System verwenden. Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. In den Arbeitsbereichen nicht essen, trinken und rauchen. Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Von Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen fernhalten. Der Stoff greift viele synthetische Materialien an; nur in der Originalverpackung aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und Sonneneinstrahlung schützen. Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C. Schutz vor Umwelteinflüssen. An einem dunklen Ort lagern.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter:

Arbeitsplatzgrenzwerte: Keine Daten verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Schutzmaßnahmen: Be- und Entlüftung.

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: Schutzbrille, Handschuhe (Butylkautschuk, Neopren).

Bei unzureichender lokaler Entlüftung: Filteratemschutzgerät für organische Dämpfe (Filtertyp A).

Thermische Gefahren: Nicht relevant.



Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Verunreinigte Luft der örtlichen Abluftanlage umweltgerecht aus der Anlage leiten.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: Flüssig.

Farbe: Farblos.

Geruch: Alkohol.

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar.

pH: Keine Daten verfügbar.

Schmelzpunkt/Schmelzbereich (°C): Keine Daten verfügbar.

Siedepunkt/Siedebereich (°C): Keine Daten verfügbar.

Flammpunkt (°C): 24 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar.

Entflammbarkeit (fest, gas): Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Selbstentzündung (°C): Keine Daten verfügbar.

Obere/untere explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar.

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar

Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit (g/L): Löslich.

nOctanol/Wasser Verteilungskoeffizient: Keine Daten verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar.

Viskosität, dynamisch (mPa.s): Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Reduktionsreaktionen.

Chemische Stabilität: Oxidiert langsam bei Kontakt mit Luft. Zersetzt sich langsam unter Lichteinwirkung. Verfärbt sich bei Lichteinwirkung.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Reagiert stark mit starken Säuren und starken Basen mit der Gefahr von Feuer und Explosion (Verharzung). Bei erhöhten Temperaturen besteht Brand- und Explosionsgefahr.

Zu vermeidende Bedingungen: Temperaturen bei der Lagerung > 40 °C. Kontakt mit direkter Sonneneinstrahlung, Wärmequellen und Luft. Statische Entladung und Zündquellen (offene Flammen, warme Oberflächen, Funken). Kontakt mit brennbaren Materialien und Kunststoffen.

Unverträgliche Materialien: Starke Säuren oder alkalische Substanzen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der Zersetzung werden Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit niedrigem Molekulargewicht freigesetzt.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität: Giftig bei Verschlucken oder Einatmen. Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Keine Daten verfügbar.



Keimzell-Mutagenität: Keine Daten verfügbar.
Karzinogenität: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Keine Daten verfügbar.
Aspirationstoxizität: Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität: Keine Daten verfügbar.
Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Daten verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.
Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung: Entsorgung in einer zugelassenen Abfallverbrennungsanlage für Lösungsmittel oder als Chemieabfall gemäß den örtlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation ableiten.
Verunreinigte Verpackungen: Ungereinigte leere Verpackungen müssen wie der Inhalt behandelt werden. Die Etikettierung ungereinigter Behälter darf nicht entfernt werden.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer: 1170
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ETHANOL-LÖSUNG
Transportgefahrenklassen: 3
Verpackungsgruppe: II
Etiketten: 3

Seetransport (IMDG)

UN-Nummer: 1170
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ETHANOL-LÖSUNG
Transportgefahrenklassen: 3
Verpackungsgruppe: II
Etiketten: 3

Lufttransport ICAO/IATA

UN-Nummer: 1170
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ETHANOL-LÖSUNG
Transportgefahrenklassen: 3
Verpackungsgruppe: II
Etiketten: 3



Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe, Anhang I.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregister.

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form.

Nicht eingetragen.

Zulassungen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung.

Nicht eingetragen.

Beschränkungen für die Verwendung:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen.

Nicht eingetragen.

Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.

Nicht reguliert.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz.

2-furaldehyd, CAS 98-01-1

Andere EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Nicht eingetragen.



Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Immer anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz.

Äthanol / ethylalkohol, CAS 64-17-5

2-furaldehyd, CAS 98-01-1

Andere Vorschriften: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) No 1907/2006.

Nationale Vorschriften: Beachten Sie die nationalen Vorschriften für die Arbeit mit chemischen Arbeitsstoffen.

Stoffsicherheitsbeurteilung: Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Anzeige von Änderungen: GHS ausgerichtet.

Volltext der H-Sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H313 Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Schulungsinformationen: Verwenden Sie es wie angegeben.

Weitere Informationen: Diese Informationen basieren auf dem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDS) wurde erstellt und ist ausschließlich für dieses Produkt bestimmt.

Hinweis für die Leser: Arbeitgeber sollten diese Informationen nur als Ergänzung zu anderen von ihnen gesammelten Informationen verwenden und die Eignung dieser Informationen zur Gewährleistung der ordnungsgemäßen Verwendung und zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer unabhängig beurteilen.

Diese Informationen werden ohne Gewähr geliefert und jede Verwendung des Produkts, die nicht mit diesem Sicherheitsdatenblatt (SDS) oder in Kombination mit einem anderen Produkt oder Verfahren übereinstimmt, liegt in der Verantwortung des Benutzers.